

Rückmeldungen: *Auszüge*

„Die Veranstaltung war gelungen, **sehr berührend**, hat geholfen, da ich verstanden habe, dass **alle im selben Boot** mit den gleichen Problemen konfrontiert sind. Es gab einen guten Austausch, auf den es aufzubauen gilt...“

„Pandemiegesehen mitdenken und Ziele/ Voraussetzungen schaffen, dass Akteure der Gesundheitsförderung **pandemiefest weiteragieren** können und dürfen. Gute Einzelkonzepte zusammenführen und weiterverfolgen...“

„Ressourcen stärker betrachten, **kreative Ideen aus der Pandemie mitnehmen**, Gesprächsräume schaffen statt neuer Programme“

Was braucht es (noch): *Auszüge*

- **Bedarfe:** aufnehmen und strukturiert darstellen (Schlagworte: Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsmonitoring und Präventionsberichterstattung)
- **Versorgung:** über Kapazitätenmangel nachdenken und thematisieren
- **Partizipation** untereinander voranbringen
- **Pandemiefeste Strukturen** in den Settings und durch die Anbieter der Gesundheitsförderung schaffen und damit den Zugang zu den Settings auch in den Verordnungen manifestieren.
- **Festschreibung/Verankerung** der Gesundheitsförderung und Prävention in den Kreis-Entwicklungskonzepten zur Pflichtaufgabe machen
- **Höhere Flexibilität** im Verwaltungshandeln und deren Strukturen...
- **digitale Konzepte** schnell und unbürokratisch **finanzieren** und umsetzen
- Sozialraum und Quartiere als **Qualitätsmerkmale** definieren und finanziell ausstatten